



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Seit Jahren auf Top-Niveau: Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach ist "Bayerische Forscherschule des Jahres 2021"**

# Seit Jahren auf Top-Niveau: Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach ist "Bayerische Forscherschule des Jahres 2021"

22. November 2021

## **Kultusminister Piazzolo gratuliert zur Auszeichnung und würdigt herausragende schulische Arbeit im MINT-Bereich.**

MÜNCHEN/HÖSBACH. Kultusminister Michael Piazzolo freut sich über den Sonderpreis für das Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach: „Faszination und Begeisterung entstehen dann, wenn Kinder und Jugendliche selber forschen. Dazu braucht es motivierte Schülerinnen und Schüler sowie engagierte Lehrkräfte. Das Hanns-Seidel-Gymnasium ist ein herausragendes Beispiel für die Leistung Bayerischer Schulen im MINT-Bereich. Durch innovative und individuelle Förderung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik wecken wir die Faszination für die Wissenschaft und legen den Grundstein für erfolgreiche Berufskarrieren. Ich gratuliere der gesamten Schulfamilie zur wohlverdienten Auszeichnung.“

## **Vielseitiges und hochkarätiges MINT-Angebot**

Die MINT-Förderung am Hanns-Seidel-Gymnasium beruht auf den drei Säulen „Unterricht“, „Profil“ und „Wettbewerbe“ und erstreckt sich über alle Jahrgangsstufen. Die Schule hat u. a. Roboterkurse und den MathePlus-Kurs im Angebot und es werden Arbeitskreise zu den Themen Technik, Umwelt und Klima angeboten. Regelmäßig finden Enrichmentkurse für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler zu Themen wie Lebensmittelchemie, Forensik, Bionik oder „Technik für Tüftler“ statt. Schülerinnen und Schüler profitieren von der Vernetzung des Gymnasiums mit anderen Schulen in der Region und von Kooperationen mit der Universität Würzburg, der TU Darmstadt und der TH Aschaffenburg. Das Gymnasium ist zudem MINT-EC-Schule und gehört damit zu einem bundesweiten Excellence-Netzwerk. Die Jury des Förderpreises „Bayerische Forscherschule“ zeigte sich beeindruckt vom hochkarätigen und vielfältigen MINT-Angebot der Schule und ihrer professionellen Wettbewerbsförderung.

## **Regelmäßige Erfolge bei Wettbewerben beeindrucken Jury**

Das Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach nimmt seit Jahren erfolgreich an Schülerwettbewerben teil. Schülerinnen und Schüler dieser Schule verbuchen regelmäßig Regional- und Landessiege bei „Jugend forscht / Schüler experimentieren“ und waren in den vergangenen Jahren auch erfolgreich auf Bundesebene. Im Jahr 2019 wurde das Hanns-Seidel-Gymnasium für den begehrten Sonderpreis „Jugend forscht Schule“ der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland nominiert und erhielt einen 2. Preis.

**Unterstützung der MINT-Förderung an den Schulen: Sponsorpool Bayern Jugend forscht e.V.**

Der Sponsorpool von Jugend forscht Bayern vergibt jährlich den Sonderpreis „Bayerische Forscherschule des Jahres“ an eine Schule im Freistaat, die besonders aktiv, langjährig und erfolgreich an „Jugend forscht“ teilnimmt. Zwölf bayerische Schulen waren durch die Regionalwettbewerbe von „Jugend forscht / Schüler experimentieren“ für den Titel „Bayerische Forscherschule des Jahres“ vorgeschlagen. Die nominierten Bildungseinrichtungen fördern alle den Forschernachwuchs in besonderer Weise durch ein herausragendes MINT-Angebot. Der Sonderpreis des Sponsorpools Bayern der Stiftung Jugend forscht e.V. ist mit 3.000 Euro dotiert. Die Verwendung der Mittel ist für die Laborausstattung im naturwissenschaftlichen und technischen Bereich vorgesehen. Der Jury gehören neben Vertretern der Landeswettbewerbsleitung von „Jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ auch der Sponsorpoolverwalter Bayern sowie eine Vertreterin des Bayerischen Kultusministeriums an. Das Bayerische Kultusministerium fördert den Sponsorpool mit jährlich 20.000 Euro. Dieser Fördertopf ermöglicht es Schulen auf Antrag, ihre Sammlungen um Geräte zu erweitern, die für Wettbewerbsarbeiten für „Jugend forscht / Schüler experimentieren“ erforderlich sind.

Ein Foto der Siegerschule kann unter [presse@stmuk.bayern.de](mailto:presse@stmuk.bayern.de) angefordert werden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

